Früherkennung und Bewertung von (neuen) Risiken auf Gesamtbankebene – wertvolle Frühwarn- und Steuerungsimpulse durch Aufbau eines Frühwarnprozesses!



BaFin-Fokusrisiken: Einsatz effektiver Frühwarnverfahren/-indikatoren

Ableitung, Zusammenführung und Überwachung trennscharfer Frühwarnindikatoren für klassische Adressenausfall- & Immobilien- sowie neue ESG-, Auslagerungs- & Cyber-Risiken

- Aufsichtsrechtliche Anforderungen und betriebswirtschaftliche Grundlagen der Risikofrüherkennung
- Etablierung von Risikofrüherkennungsverfahren über die gesamte Prozesskette
 des Risikomanagements hinweg vom Portfolio bis zum Einzelfall unter
 Beachtung aufsichtlicher Mindestanforderungen (insb. BTO 1.3 und AT 4.3.2 der
 MaRisk)
- Risikofrüherkennung sowie Ableitung trennscharfer Frühwarnindikatoren mithilfe der Risikoinventur – Wesentlichkeitsbestimmung ausgewählter (BaFin-Fokus) Risiken für 2025 in Abhängigkeit von deren Einfluss auf die Risikotragfähigkeit
- Implementierung und Feinjustierung von Frühwarnverfahren für neue
 Risikoarten Orientierung an den bestehenden Verfahren im Kreditgeschäft
- Einbeziehen interner (z.B. aus Meldewesen) und externer Daten (z.B.
 Schadensfalldatenbank der Verbände) unter Berücksichtigung der Datenqualität,-konsistenz und- verfügbarkeit
- Ableitung quantitativer und qualitativer Frühwarnindikatoren für Adressenausfallrisiken: Auswahlkriterien für Risikoindikatoren bei Firmenkreditausfällen • Risikoindikatoren für Preisentwicklungen am (Gewerbe-) Immobilienmarkt • Zins-, (Credit-)Spread- und Aktienkursentwicklung der im Eigengeschäftsportfolio gehaltenen Wertpapiere
- Analyse von Frühwarnindikatoren für weitere BaFin-Fokusrisiken 2025: u.a.
 Verarbeitung granularerer Daten zur Bewertung von physischen Klimarisiken •
 Frühwarnindikatoren für Konzentrationen bei Auslagerung von IT Dienstleistungen neue Risikoindikatoren aus Cyber-Vorfällen mit gravierenden
 Auswirkungen
- Aufbau eines regelbasierten Frühwarn-Reporting in Abhängigkeit des betrachteten Risikos und verfügbaren Risikodeckungspotenzials:
 Reaktionsgrenzen bei Verminderung des Deckungspotenzials •

 Zusammenführung der verschiedenen Risikoindikatoren regelmäßige Überprüfung der Prognosegüte der Indikatoren Reporting-Turnus Handlungsbedarf und Auswirkungen von (Gegen-)Steuerungsmaßnahmen Einbindung der Ergebnisse in Kapitalplanungsprozess und Strategie
- Rückkopplung zwischen Reporting und Frühwarn-Prozess: Auswahl geeigneter Toleranzbereiche für abgeleitete Risikoindikatoren "Was wäre wenn"-Analysen als Voraussetzungen für sinnvolles Backtesting der Indikatoren Abstimmung zwischen Risikocontrolling und Fachbereich in Bezug auf Auslösen

14:00 - 17:00 Uhr

Christian Schnabel

Vorstandsvertreter, Bereichsdirektor Unternehmensentwicklung Sparkasse Hildesheim Goslar Peine

Langjährige Praxiserfahrungen im Bereich Gesamtbanksteuerung und Risikomanagement. Aufbau eines Risikoüberwachungsverfahrens/steuerungssystems gemäß § 25a KWG. Sehr erfahrener Referent; vormals mehrere Jahre Leiter der Internen Revision der Sparkasse Hildesheim. eines **Warn-** bzw. **Eskalationssignals •** anlass(un)abhängige Überprüfung der **Wirksamkeit** des Frühwarnprozesses

(dazwischen 15 min. Pause)

BaFin-Fokusrisiken: Einsatz effektiver Frühwarnverfahren/-indikatoren

Anmelden / Bestellen

Tel.:

Fax:

Vor dem Hintergrund aktueller Risiken und Bedrohungen veröffentlicht die Ich melde mich an zu folgendem Seminar: BaFin jährlich sog. Fokusrisiken und Trends. 2025 stehen Adressenausfall- und BaFin-Fokusrisiken: Einsatz effektiver Immobilienrisiken sowie u.a. (teils neue) ESG-, Auslagerungs- und Cyber-Frühwarnverfahren/-indikatoren Risiken im Mittelpunkt. Dies sollte die von der BaFin beaufsichtigten LSI-08.10.2025 (SE2510022) 469,00 €* Institute veranlassen, ihre Frühwarnverfahren im Risikomanagement regelmäßig anzupassen, um trennscharfe Frühwarnindikatoren zu entwickeln, diese auf Gesamtbankebene zusammenzuführen und daraus wertvolle Preise für <u>TreuePlus</u> Kunden Frühwarn- und Steuerungsimpulse abzuleiten. Dies erfordert den Aufbau Treue PLUS 15 398,65€ eines effektiven Frühwarnprozesses zur Überwachung eben dieser **Treue PLUS 20** 375,20€ quantitativen (kontinuierliche Kennzahlen-Kontrolle) und qualitativen **Treue PLUS 25** 351.75 € (situative Expertenbeurteilung) Frühwarnindikatoren. Holen Sie sich Best Practice-Tipps für die Ausgestaltung ihrer Risikofrüherkennungsverfahren. Wenn Sie eine individuelle Beratung zum Thema benötigen, unterstützen wir Sie gerne, klicken Sie hier: https://www.fch-gruppe.de/consult 08.10.2025 14:00 bis 17:00 Uhr Wir haben Interesse an einem individuellen Inhouse-**Tagungsort** Seminar für unser Haus zu einem der oben genannten Seminarthemen. ONLINE-Veranstaltung mit ZOOM, der Zugang erfolgt über "meinFCH",, Sie Bitte kontaktieren Sie mich für weitere Informationen erhalten rechtzeitig vor dem Seminar eine E-Mail, Zoom, Tel +49 6221-998980, Ich kann nicht am Seminar teilnehmen und bestelle deshalb die Seminarunterlagen als PDF zu den oben angekreuzten Seminaren (150,00 € ** je Seminardokumentation) Der Zugang zum Seminar erfolgt über Ihren persönlichen Nutzerbereich in "MeinFCH". Informationen zum Zugang und eine Anleitung erhalten Sie spätestens eine Woche vor dem Seminar. Ihre Teilnahmebestätigung und die Name: Seminardokumentation als PDF finden Sie ebenfalls unter "MeinFCH". Vorname: Bei der Anmeldung gewähren wir ab dem zweiten Teilnehmer aus dem demselben Haus bei gemeinsamer Anmeldung in derselben Buchung einen Position: Rabatt von 20%. Abteilung: Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung/Rechnung. Firma: Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag innerhalb von 30 Tagen nach Zugang der Rechnung. Straße: PLZ/Ort: Eine Stornierung Ihrer Anmeldung ist nicht möglich. Eine kostenfreie Vertretung durch Ersatzteilnehmer beim gebuchten Termin dagegen schon. Der Name des Ersatzteilnehmers muss dem Veranstalter jedoch spätestens vor Seminarbeginn mitgeteilt werden. Wir weisen darauf hin, dass "Teilnahmen" von anderen als den gebuchten Teilnehmern nicht gestattet sind und Schadensersatzansprüche E-Mail: des Veranstalters auslösen. Filmmitschnitt Rechnung an: Bei Absage durch den Veranstalter wird das volle Seminarentgelt erstattet. (Name, Vorname) Darüber hinaus bestehen keine Ansprüche. Änderungen des Programms aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor (Abteilung) Durch die Teilnahme am Seminar erhalten Sie 3 CPE-Punkte als E-Mail: Weiterbildungsnachweis für Ihre Zertifizierung. Bemerkungen: * zzgl. 19 % MwSt. ** zzgl. 7 % MwSt. Fach-/Produktinformationen und Datenschutz Die FCH AG und ihre Dienstleister (z. B. Lettershop) verwenden Ihre ausgewählte Fach- und Produktinformationen per Post zukommen zu lassen. Sie oder Telefon widersprechen. ☐ Senden Sie mir bitte Fach- und Produktinformationen sowie die Banken-Times SPEZIAL für meinen Fachbereich kostenfrei an meine angegebene E-Mail Adresse (Abbestellung jederzeit möglich).

personenbezogenen Daten für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit durch eine Mitteilung per Post, E-Mail

Senden Sie uns Ihre Bestellung per Mail an: info@fch-gruppe.de

oder schriftlich an:

FCH AG

Im Bosseldorn 30, 69126 Heidelberg

Fax: +49 6221 99898-99

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

+49 6221 99898-0

oder unter www.FCH-Gruppe.de